

Ein neuer Fund von *Gryllus campestris* var. *caudata* KRAUSS 1886

Michael Wallaschek

Nach HARZ (1957) sind Tiere dieser Form bisher nur je einmal in Deutschland (Neckartal bei Tübingen) und Österreich (Hainsburg) und selten in Frankreich, Spanien, Italien und Jugoslawien gefunden worden. Herr G. Hofmann, Halle, übergab mir freundlicherweise ein Weibchen von *Gryllus campestris* L., das er am 8.6.1990 in einer Bodenfalle im NSG "Porphyrlandschaft bei Gimritz" nördlich von Halle/S. gefunden hatte. An dem Tier fielen sofort die spießförmig zusammengelegten Hinterflügel auf, die den Hinterleib überragten. Von dem Tier wurden alle Maße aufgenommen, die auch KRAUSS (1886) ermittelte. Sie sind in der folgenden Tabelle zusammengestellt:

Tab. 1: Körpermaße der gefundenen Tiere im Neckartal bei Tübingen und im NSG "Porphyrlandschaft bei Gimritz"

Körpermaße (mm)	Neckartal bei Tübingen	NSG "Porphyrlandschaft bei Gimritz"
Körperlänge	18 mm	20 mm
Pronotumlänge	4,5 mm	4,3 mm
Elytrenlänge	17 mm	16 mm
Alaelänge	22 mm	20,5 mm
Postfemurlänge	12 mm	10,5 mm
Ovipositorlänge	13 mm	13,2 mm
Die Alae überragen das Abdomen	4 mm	3 mm

Damit läßt sich das bei Gimritz gefangene Tier eindeutig der var. *caudata* KRAUSS 1886 zuordnen. Es befindet sich in meiner Sammlung.

Verfasser

Michael Wallaschek
PH Halle/Köthen
FB Biologie / LB Zoologie
Kröllwitzer Straße 44
O-4050 Halle/S.

Literatur

- HARZ, K. (1957): Die Geradflügler Mitteleuropas. Jena, 494 S.
KRAUSS, H. (1886): Beiträge zur Orthopteren-Kunde - Verh. zool. bot. Ges. Wien 36: 137-148.